

40 Feuerwehrreinsatz



Sozial-emotionale Entwicklung



Ein schmales altes Regal

Rote wetterfeste Farbe und Pinsel

Ein Lenkrad (vom Schrottplatz oder aus Werkstätten)

Ein Blaulicht (ca. 4 € im Versandhandel)

Feuerwehraufkleber (mit den Kindern basteln oder bei der Ortsfeuerwehr anfragen)

Ein alter Staubsaugerschlauch (Bauhof, Fundus von Eltern/Großeltern/Mitarbeiter*innen)

Eine lange Schraube, Akkuschauber

Klettverschluss



Zwei Tage



Ein Feuerwehrauto, das es in sich hat – im wahrsten Sinn des Wortes. In den Regalfächern können sich kleine Kinder verstecken, können Helme oder Utensilien wie Eimer, Bekleidung, Stiefel usw. verstaut werden. Beim Spielen werden die Sachen angezogen und los geht's. Das echte Blaulicht sorgt für Stimmung, die Kinder für die akustische Untermalung.



Das Regal mit den Kindern rot anmalen. Wenn es getrocknet ist, wird das Lenkrad angeschraubt. Die Schraube sollte möglichst lang sein, damit das Lenkrad drehbar bleibt. Den Schlauch nicht befestigen, damit er flexibel bespielbar ist.

Tipp: Blaulicht mit Klettband anbringen, damit das Batteriefach leicht erreichbar ist.



Julia Wester



Anja Tönjes

48 Koffer-Geschichten





Sprach- und Schriftsprachentwicklung



Ein größerer Koffer
Verschiedene Handspielpuppen
Utensilien je nach Thema, z. B. Krone, Schuh, Glitzerkugel usw.
Großes Tuch



30 bis 60 Minuten



Ein Koffer voller Geschichten wird zu einem Sprachprojekt der besonderen Art. Ob Erzähltheater oder dialogisches Erzählen, ein Koffer bietet tausend Möglichkeiten. Wenn der Koffer sich öffnet, beginnt die Geschichte, wenn er sich schließt, ist alles vorbei. Der Einsatz von visualisierten Geschichten ist in vielen Situationen einfach und unkompliziert möglich, vor allem wenn man einen besonderen Sachverhalt erklären, in ein neues Thema einführen oder schlichtweg eine Geschichte »erfahrbar« gestalten will.



Auch der Koffer selbst kann von den Kindern mit Farbe oder Glitzer verziert werden. Sie bestücken ihn je nach Thema oder Geschichte, wenn Sie die Kinder mit einer Geschichte überraschen wollen. Alternativ können Sie die Utensilien auch mit den Kindern gemeinsam zusammensuchen – Welches Märchen oder welche Geschichte wollen wir heute erzählen? – Was passt dazu? Das könnten anregende Fragen sein.



Anja Tönjes



Anja Tönjes